



# 1. Elternbrief – September 2016

Liebe Eltern, und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

zu Beginn des neuen Schuljahres wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start und ein erfolgreiches Arbeiten. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Eltern, wollen wir auch im Schuljahr 2016/17 mit Ihrem Kind an der Wissensvermittlung arbeiten und seine persönliche Entwicklung unterstützen. Der vorliegende Elternbrief und alle weiteren Ausgaben halten Sie regelmäßig über alles Wichtige auf dem Laufenden, wie wichtige Informationen zur Schulorganisation, Einladungen, Termine usw. Sollte ein Elternbrief nicht bei Ihnen ankommen, so ist es möglich, unter [www.rs-lohr.de](http://www.rs-lohr.de) eine Online-Version herunterzuladen. Hier finden Sie auch eine **Informationsbroschüre „Wissenswertes für Eltern“** zum Download.

Doris Illig, Schulleiterin

## Allgemeine Informationen

### Klassenbildung

In diesem Schuljahr besuchen **503** Schülerinnen und Schüler in 21 Klassen unsere Schule.

6./ 8./ 9. Jahrgangsstufe	je 4 Klassen
5./ 7./ 10. Jahrgangsstufe	je 3 Klassen
<b>durchschnittliche Klassenstärke: 23,95 Schüler</b>	

### Neue Lehrkräfte 2016/2017

In diesem Schuljahr unterstützen uns folgende neue Lehrkräfte:

Lehrkraft	Fächer
Christl, Julia	D/Mu
Heil, Christopher	M/K
Pfanzelt, Sandra	B/C
Rindt, Julia	E/Geo
Schneider, Florian	M/Ph/IT

### Beratungslehrerin und Pädagogisches Team

Frau Amberg ist als Beratungslehrerin für Fragen zur Schullaufbahn zuständig. Ihre Sprechstunde ist **donnerstags von 10:30 – 11:15 Uhr** (oder nach Vereinbarung). Frau Amberg bittet um vorherige Anmeldung, um Gespräche möglichst effektiv und erfolgreich zu gestalten. Sie erreichen sie während ihrer Sprechstunde unter der Telefonnummer 09352 603272-304.

Das an unserer Schule installierte pädagogische Team für Schüler steht auch in diesem Jahr zur Verfügung (Frau Amberg, Herr Zehnder, Frau Vähröder), um bei schulischen Problemen Hilfe anzubieten bzw. auffällige Schüler zu begleiten. Die Sprechzeiten für die Schüler hängen aus.

### Pflichtpraktikum

Das Pflichtpraktikum aller 9. Klassen und der Schüler der 8. Klassen (nur Wahlpflichtfächergruppe III b) wird vom 24. bis 28. April 2017 stattfinden. Die Schüler kümmern sich zusammen mit ihren Eltern um einen geeigneten Praktikumsplatz, Ansprechpartnerin ist Frau Merx. **Weitere Praktika während der Schulzeit können nicht genehmigt werden!** Ich bitte Sie, zusätzliche Praktika in die 14-tägigen Ferien zu legen.

## Krankmeldungen

Bei Krankmeldung bitten wir alle Eltern, am ersten und an jedem folgenden Erkrankungsstag von SchülerInnen unbedingt bis 7:40 Uhr die Schule telefonisch (09352 603 27 20) zu benachrichtigen (Anrufbeantworter). Falls keine telefonische Entschuldigung vorliegt, müssen wir Rücksprache mit den Eltern nehmen. Deshalb bitten wir Sie, uns auf dem Beiblatt Telefonnummern (Festnetz und Handy) mitzuteilen, unter denen Sie (privat und beruflich) oder eine Person aus dem Umfeld Ihres Kindes (Großeltern, Verwandte) sicher zur Unterrichtszeit erreichbar sind, auch, um Ihr krankes Kind abzuholen. Wenn Nicht-Erziehungsberechtigte Ihr Kind abholen sollen, müssen Sie uns das im Vorfeld schriftlich oder telefonisch erlauben. Zusätzlich muss immer eine **schriftliche Krankmeldung** innerhalb von zwei Tagen nachgereicht werden. Formblätter erhalten Sie auf unserer Homepage (→ Eltern-Formulare). Mündliche Entschuldigungen durch Mitschüler sind nicht möglich. Ist Ihr Kind an einem Tag, für den von einer Lehrkraft eine Nacharbeit angesetzt wurde, erkrankt, so ist diese Nacharbeit am selben Wochentag in der folgenden Woche abzuleisten.

## Befreiungen während des Unterrichts

Schülerinnen und Schüler, die während des Unterrichts erkranken und nach Hause wollen, erhalten im Sekretariat ein Formblatt, das von einem Mitglied der Schulleitung und dem Abholenden (Eltern, Großeltern, weitere Berechtigte) vor dem Verlassen des Schulgeländes unterschrieben werden muss.

## Beurlaubungen

Nur in dringenden Fällen können auf Antrag Beurlaubungen von der Schulleitung genehmigt werden. Der **Antrag muss mindestens 2 Tage zuvor** von den Eltern schriftlich gestellt werden. Reise-, Besuchs- und Urlaubstermine sind grundsätzlich kein wichtiger persönlicher Grund für eine Beurlaubung. **Bitte legen Sie außerdem längerfristig planbare Arzttermine usw. in die unterrichtsfreie Zeit**, um mögliche Fehlzeiten für Ihr Kind zu vermeiden.

## Gesetzliche Regelungen

Eingeschaltete elektronische Geräte (Handys, Smartphones, mp3-Player, Smart-Watches u. ä.) sind lt. Realschulordnung auf dem **gesamten Schulgelände**, auch **vor** und **nach** Unterrichtsbeginn oder -ende, verboten. **Bei Verstößen werden Geräte eingezogen und erst am Ende des Unterrichtstages zurückgegeben. Zusätzlich wird eine Ordnungsmaßnahme (Verweis) erteilt.** Auf dem gesamten Schulgelände der GLRR und bei Schulveranstaltungen ist das Rauchen verboten. Bei Verstößen sind Ordnungsmaßnahmen zwingend vorgesehen.

Das Tragen von Sportkappen und Wollmützen, sowie anderen Kopfbedeckungen ist im Schulgebäude, ebenso wie das Kaugummikauen untersagt. Wir legen Wert auf einen höflichen Umgang miteinander.

## Informationen zum Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz

**In Art. 21 heißt es:** Die Atlanten für den Erdkundeunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht, sowie die übrigen Lernmittel (z.B. Arbeitshefte, Lektüren, Arbeitsblätter, Schreib- und Zeichengeräte, Taschenrechner) haben die nach dem Bürgerlichen Recht Unterhaltspflichtigen und die volljährigen Schülerinnen und Schüler zu beschaffen.<sup>2</sup> Von der Pflicht, die Atlanten für den Erdkundeunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht zu beschaffen, werden auf Antrag befreit:

1. die nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen, die für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen erhalten, ab dem dritten Kind und
2. die nach Bürgerlichem Recht Unterhaltspflichtigen und die volljährigen Schülerinnen und Schüler, die
  - a) Arbeitslosengeld II, Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch,
  - b) Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch,
  - c) Leistungen nach dem Wohngeldgesetz oder
  - d) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

## Meldung ansteckender Krankheiten – Verhalten bei Krankheiten

Es kann vorkommen, dass Ihr Kind oder ein Familienmitglied eine Grippe oder ansteckende Infektionskrankheit hat, die für Mitschüler oder das ungeborene Kind einer Schwangeren lebensgefährlich sein kann. Hierunter fallen beispielsweise Keuchhusten (Pertussis), Virusgrippe (Influenza), Scharlach, Röteln, Ringelröteln, Windpocken, Gürtelrose, Masern, Mumps, Hepatitis A, Hepatitis B, usw.

**Bitte melden Sie ein Auftreten von o.g. Krankheiten in der Familie unverzüglich an die Schule!**



Falls Ihr Kind schon beim Aufstehen unter Beschwerden leidet (z.B. Kopf/Bauchschmerzen, Übelkeit etc.) bitten wir Sie, es zu Hause zu lassen, im voll besetzten Klassenzimmer erfolgt in der Regel keine Besserung der Beschwerden und das Kind muss oft dann doch abgeholt werden. Wir können als Schule auch keine Krankenbetreuung übernehmen, da wir dafür kein Personal zur Verfügung haben.

## Elternbeirat

In gegenseitigem Vertrauen arbeiten Elternbeirat und Schule zusammen. Für diese hervorragende Kooperation bedanken wir uns bei dem Vorsitzenden, Herrn Michael Hoffmann, sowie bei den übrigen Mitgliedern des Elternbeirates. Wir wünschen uns auch weiterhin offene und fruchtbare Gespräche.

## Förderverein

Der Verein der „Freunde der Georg-Ludwig-Rexroth Realschule e. V.“ unter seiner Vorsitzenden Enid Heidemann-Felder unterstützt die Schule in vielfacher Weise. Der Verein wurde 1998 gegründet und besitzt bereits über 700 Mitglieder. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt bis zum 20. Lebensjahr 3,75 €, danach 7,50 €. Anträge zur Mitgliedschaft sind auf unserer Homepage oder im Sekretariat der Schule erhältlich. Der Verein hat sich sehr eingesetzt bei Anschaffungen für die Schule, der Gewinnung von Sponsoren, der Unterstützung von Schülern und der Organisation von Ehemaligentreffen. Durch Ihre Mitgliedschaft können Sie dazu beitragen, dass diese Aktivitäten zum Wohl Ihrer Kinder fortgeführt werden.

## Veröffentlichung von Schülerfotos

Im Rahmen schulischer Aktivitäten kann es vorkommen, dass Fotos von Ihrem Kind entstehen und auf der Schulhomepage, in der örtlichen Presse oder im Jahresbericht veröffentlicht werden. Hierzu erhalten Sie mit diesem Schreiben eine gesonderte Information (s. Rückseite der Notfall-Telefonliste)!

## Die Schultasche richtig packen: Tipps zum richtigen Tragen und Packen

### TIPP 1:

**Schwere Gegenstände** sollten **nah am Rücken** getragen werden, d.h. die **Schulbücher** unbedingt **in das hintere Fach** packen. Ist das Gewicht falsch verteilt, dann zieht der Ranzen den Träger nach hinten und dieser wird automatisch versuchen, dies auszugleichen und somit durch ein Nachvornebeugen die Wirbelsäule unnötig belasten.



### TIPP 2:

Als allgemeine Faustregel gilt: Die Schultasche sollte in etwa **12% seines Körpergewichts** entsprechen. Dabei ist **nicht nur auf den Inhalt**, sondern auch auf das **Eigengewicht** zu achten.

### TIPP 3:

Die Schultasche **nicht einhändig** über die Schultern tragen; die **Tragegurte** sollten mindestens **vier Zentimeter breit** und **gut gepolstert** sein. Wichtig ist auch, dass die Gurte leicht **verstellbar** sind.

### TIPP 4:

Gewicht verringern: Zusammen mit dem Stundenplan kann man den Inhalt und damit das Gewicht der Tasche verringern. **Nur Hefte und Bücher einpacken**, welche auch **am nächsten Tag benötigt werden**. Poesiealbum, Stofftiere oder andere Utensilien sind eine unnötige Belastung und gehören nicht in den Schulranzen.

⇒ **Kontrollieren Sie bitte ab und zu die Tasche Ihres Kindes, denn nicht schulische Gegenstände führen zu zusätzlicher unnötiger Belastung!**

⇒ **Unbedingt vor Verlassen des Schulgebäudes den Vertretungsplan für den nächsten Tag beachten, um unnötige Bücher zu vermeiden!**



**Unsere 5. und 6. Klassen haben in den Fächern Deutsch und Englisch doppelte Bchersätze erhalten, ein Buch für zu Hause, das andere bleibt in der Schule!**



## Schulveranstaltungen



Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass bei Schulveranstaltungen Handys ausgeschaltet sind. Aus aktuellem Anlass bitten wir Sie, Schulveranstaltungen aus Respekt vor den Darbietenden nicht vorzeitig zu verlassen!

## Zuständige Schulpsychologin

**Frau Binder** (Staatl. Realschule Marktheidenfeld)

**Telefonnummer:** 09391 9182 0 (Sekretariat); 09391 9182 20 (Durchwahl)  
**Telefonische Sprechzeiten:** Donnerstag, 12:30 - 13:00 Uhr und Freitag, 10:30 - 11:00 Uhr  
**Sprechzeiten:** Nach Vereinbarung per Telefon oder E-Mail, donnerstags, 13:00 - 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

## Wichtige Termine

Datum	Veranstaltung	Zeit
15.09.2016	5. Klassen: Kennenlernnachmittag mit den Tutoren	13:00 – 15:00 Uhr
20.09.2016	OGS-Elternabend Klassenelternabend 5. Klassen	18:00 Uhr 19:00 Uhr
22.09.2016	1. Wandertag (auch bei mäßigem Wetter)	
26.09.2016	Klassenelternabend 6.-10.Klassen	19:00 Uhr
27.09.2016	6. Klasse: Jahrgangsstufentest Deutsch	!
29.09.2016	6. Klasse: Jahrgangsstufentest Mathematik	!
04.10.2016	Benimmkurs für unsere 10. Klassen	
10.12. – 14.10.2016	Schullandheim Schaippach der Klassen 5a, 5c	
12.10. – 14.10.2016	Schullandheim Schaippach der Klassen 5b	
17.10. – 21.10.2016	Studienfahrt der Klassen 10c nach Berlin	
20.10.2016	Sitzung des Fördervereins	18:00 Uhr
24.10. – 28.10.2016	Studienfahrt der Klassen 10a, 10b nach Berlin	
26.10.2016	Autorenlesung für unsere 6. Klassen	

10.11.2016	1. Schulforumssitzung	
11.11.2016	Vortrag „Ressourcenkönig“ für 5. – 10. Klasse	jeweils 2 Schulstunden
24.11.2016	1. Elternsprechtag 5.-7. Kl.	17:00 Uhr
28.11.2016	Informationsabend zur Berufswahl für die 8. Klassen	17:00 Uhr
28.11.2016	Informationsabend zum Übertritt an FOS, BOS, Gymnasium (10. Kl.)	17:00 Uhr
28.11.2016	1. Elternsprechtag 8.-10. Klassen	18:00 Uhr
21.12.2016	Weihnachtsmarkt Weihnachtskonzert	17:00 Uhr 19:00 Uhr
17.02.2017	Zwischenzeugnisse	

## Ferien und unterrichtsfreie Tage

03.10.2016	Tag der deutschen Einheit
31.10. – 04.11.2016	Herbstferien
16.11.2016	Buß- und Betttag
24.12.2016 – 05.01.2017	Weihnachtsferien
27.02. – 03.03.2017	Frühjahrsferien
10.04. – 22.04.2017	Osterferien
01.05.2017	Tag der Arbeit
25.05.2017	Christi Himmelfahrt
06.06. – 16.06.2017	Pfingstferien
29.07. – 11.09.2017	Sommerferien